

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Übersetzen, Dolmetschen und Redigieren

Stand: 01.01.2010

1. Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge zwischen PSI Sprachenservice international, Anke Buchhalter & Doreen Lorbeer GbR (im Folgenden – PSI - genannt) und dem Kunden, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich vereinbart oder gesetzlich unabdingbar vorgeschrieben ist. Abweichende Bedingungen und Sondervereinbarungen der Kunden gelten nur bei schriftlicher Anerkennung und Bestätigung durch PSI. Im Falle eines Anerkenntnisses beschränkt sich dieses nur auf das jeweilige Geschäft.

2. Vertragsabschluss

Der Antrag erfolgt durch einen schriftlichen Auftrag. Dieser erfolgt persönlich in den Geschäftsräumen von PSI oder durch eine kommunikationstechnisch gleichwertige Form (Telefax, E-Mail, Auftrag über Homepage). Der Vertrag kommt durch die Annahmeerklärung von PSI in Form einer schriftlichen Auftragsbestätigung zustande. Bei einer Anmeldung über das Internet kommt der Vertrag durch Übermittlung der Auftragsbestätigung per E-Mail durch PSI zustande. Mit dem Zustandekommen des Vertrages werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Übersetzen, Dolmetschen und Redigieren wirksam und von dem Kunden anerkannt. Eine Änderung in der Person des Kunden bedarf der Zustimmung von PSI.

3. Auftragsabwicklung

PSI ist in jedem Falle berechtigt, die Leistung durch Dritte durchführen zu lassen. PSI verpflichtet sich bei der Auftragsdurchführung zu bestmöglicher, d. h. sprachlich und grammatikalisch richtiger Übersetzung, wobei Fachausdrücke in die allgemein übliche, lexikographisch vertretbare bzw. allgemein verständliche Version übersetzt werden. Wird eine besondere Wortwahl oder eine spätere Veröffentlichung des zu übersetzenden Textes gewünscht, bedarf dies eines besonderen Hinweises von Seiten des Kunden. PSI kann zur Erbringung seiner Leistung elektronische Datenverarbeitungssysteme einsetzen. Erfolgt die Lieferung der Übersetzung auf einem Datenträger bzw. per E-Mail, so ist der Kunde im Eigeninteresse dazu verpflichtet, die Lieferung auf Virenfreiheit zu überprüfen. PSI gewährleistet, dass bei der Erbringung ihrer Leistungen das aktuellste, ihr zur Verfügung stehende Virenschutzprogramm eingesetzt wird, dennoch kann eine Virenfreiheit der auf Datenträgern bzw. per E-Mail übermittelten Lieferung nicht garantiert werden.

4. Leistungserbringung

4.1. Leistungszeit

Leistungszeitpunkte sind nur verbindlich, wenn sie von PSI bestätigt werden.

4.2. Leistungsort

Leistungsort und Erfüllungsort ist der Geschäftssitz von PSI. Mit der Erstellung der versandungsreifen Übersetzungsarbeit und der Versendung auf dem vereinbarten Übersendungswege ist der Auftrag erfüllt. Der Versendungswege kann vom Kunden bestimmt werden. Kosten und Gefahr der Versendung der Leistung liegen beim Kunden.

5. Vergütung

5.1. Berechnungsgrundlage für Übersetzungen

Die Übersetzungshonorare werden entweder nach Normzeilen (eine Normzeile besteht aus 50 Zeichen einschließlich Leer- und Sonderzeichen) oder nach Arbeitsstunden (bei hohem Formatierungsaufwand) berechnet und unterliegen der aktuellen Preisliste bzw. dem individuellen Angebot an den Kunden. Die Ermittlung der Zeilenzahl erfolgt in der Zielsprache der Übersetzung mit Hilfe eines anerkannten Zählprogramms für Übersetzer. Für Kleinaufträge, bei denen ein Zeilenpreis dem tatsächlichen Aufwand nicht entspricht, wird ein Mindesthonorar laut Preisliste berechnet. Für den Bestätigungsvermerk von Übersetzungen wird eine Gebühr laut Preisliste erhoben. Bei Postzustellung und bei Sonderwünschen, wie Lieferung auf CD oder eine zweite Ausfertigung der Übersetzung, wird der tatsächliche Aufwand (Porto, Materialkosten u. a.) berechnet.

5.2. Berechnungsgrundlage für Dolmetscherleistungen

Dolmetscherleistungen setzen sich aus dem Honorar für den Dolmetscher, der Reisezeit und den tatsächlichen Fahrtkosten zusammen. Die Höhe der Gesamtkosten richtet sich nach den Honorarsätzen des jeweiligen Dolmetschers. Aus diesem Grund erstellt PSI für jede Anfrage ein individuelles Angebot für den Kunden. Dabei zählt eine bis halb angebrochene Stunde als halbe

und danach als volle Stunde. Bei der Vereinbarung von Tagespauschalen werden notwendige Nebenkosten (z. B. Reisekosten) zusätzlich berechnet. Entfällt der Dolmetschereinsatz, ohne dass PSI bzw. der Dolmetscher rechtzeitig informiert wurden, können dem Kunden eine Stunde Dolmetschzeit sowie die volle Reisezeit und die Fahrtkosten bzw. bei kurzfristiger Absage, nach 12:00 Uhr am Vortag, 50 % des vereinbarten Honorars in Rechnung gestellt werden.

5.3. Berechnungsgrundlage für Redigierleistungen

Das Redigieren von Übersetzungen, Texten aller Art, Korrekturlesen von druckreifen Unterlagen sowie zusätzliche Schreibarbeiten werden nach Zeitaufwand berechnet. Die Höhe der Gesamtkosten richtet sich nach der aktuellen Preisliste oder nach dem individuellen Angebot an den Kunden.

6. Sonstiges

Bei Verträgen mit privaten Kunden ist die jeweils gültige Mehrwertsteuer im Endpreis enthalten. In allen anderen Fällen wird sie, soweit gesetzlich notwendig, zusätzlich berechnet. PSI kann bei umfangreichen Übersetzungen einen Vorschuss verlangen, der für die Durchführung der Übersetzung objektiv notwendig ist. Die Preise richten sich nach der zum Zeitpunkt der Auftragserteilung gültigen Preisliste von PSI, wenn nichts anderes mit dem Kunden vereinbart wurde.

7. Rücktritt

Der Kunde kann von dem Vertrag zurücktreten, solange PSI die Auftragsdurchführung noch nicht begonnen hat. Für diesen Fall fällt für den Kunden keine Vergütung an.

Soweit PSI bereits eine Auftragsdurchführung eingeleitet und Dritte beauftragt hat, kann der Kunde von dem Vertrag zurücktreten unter gleichzeitiger Zahlung der bis zu diesem Zeitpunkt angefallenen Kosten der Auftragsausführung, insbesondere die Kosten der Tätigkeit eines eingeschalteten Dritten.

8. Haftung und Schadenersatz

Für Fehler an Übersetzungen, die vom Kunden durch unrichtige oder unvollständige Informationen oder fehlerhafte Originaltexte verursacht werden, übernimmt PSI keine Haftung. Für die richtige Wiedergabe von Namen und Anschriften bei Vorlagen, die nicht in lateinischer Schrift gehalten sind, z. B. Russisch, Griechisch, Japanisch usw. übernimmt PSI ebenfalls keine Haftung.

PSI haftet uneingeschränkt nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von PSI, seinen gesetzlichen Vertretern oder seinen Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden, die nicht Körperschäden sind, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen sowie Arglist von PSI, seinen gesetzlichen Vertretern oder seinen Erfüllungsgehilfen beruhen. Eine weitergehende Haftung ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen.

Das Recht, gegen Ansprüche von PSI aufzurechnen, wird ausgeschlossen, es sei denn, dass der Gegenanspruch gerichtlich festgestellt oder von PSI anerkannt worden ist. Ansprüche gegen PSI sind nicht abtretbar.

9. Geheimhaltung, Datenschutz und Urheberrecht

Urheberrechte und andere Rechte über die Verwertung der von PSI durchgeführten Übersetzungs- und Redigierarbeiten gehen erst nach vollständiger Bezahlung der dafür erstellten Rechnung auf den Kunden über. PSI verpflichtet sich selbst, seine Angestellten und freien Mitarbeitern, gegenüber dem Kunden zu absolutem Stillschweigen in Hinblick auf die zur Übersetzung gelangenden Texte, insbesondere über die darin enthaltenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse. Wird durch die Versendung oder die Übersetzung eines vom Kunden gelieferten Ursprungstextes das Urheberrecht oder Copyright eines Dritten verletzt, so liegt die Haftung hierfür allein beim Kunden. PSI ist nicht verpflichtet, vor der Durchführung von Übersetzungsarbeiten diese auf mögliche bestehende Urheberrechte Dritter zu prüfen. Sollte gegenüber PSI Ansprüche Dritter wegen Verletzung urheberrechtlicher oder wettbewerbsrechtlicher Vorschriften geltend gemacht werden, so wird der Kunde im Wege des Regresses von PSI belangt.